

Ein toller Erfolg war die Kreisverbandsschau, ausgerichtet vom GZV



Fallersleben und Umgebung im Hattorfer Blumenhof.



Der GZV Fallersleben feierte am 29. und 30. Oktober seinen siebzigsten Geburtstag. Die Rassegeflügelschau trug den Namen: „Walter - Stock - Gedächtnisschau“. Walter Stock war lange Jahre im Verein und viele Jahre unser Ehrenmitglied, leider verstarb Walter Stock im März 2010. Die Schau war ein grandioser Erfolg, mit einer logistischen Meisterleistung (viele Monate wurde schon geplant) der Mitglieder. Am Freitag, den 21. Oktober um 16:00 Uhr, trafen sich einige Mitglieder auf dem Brandes – Hof in 38444 Heiligendorf, dort wurden die Käfige für die ca. 600 gemeldeten Tiere für die Rassegeflügelschau auf drei landwirtschaftliche Anhänger verladen.

Samstag, den 22. Oktober 2011, begann dann der Aufbau der Käfige in der wunderschönen Glashalle im Hattorfer Blumenhof. Über eine Woche zog sich der Aufbau der Volieren, Käfige und der Gastronomie hin. Der Verein musste sich noch für ca. 144 Tiere Käfige vom Gifhorner Verein ausleihen, bei dieser Gelegenheit ein herzliches Dankeschön an die Zuchtfreunde in Gifhorn. Durch das große Platzangebot konnten die Volieren und Käfige weitläufig aufgestellt werden, dadurch hatten die Tiere auch weniger Stress. Die vom Blumenhof gestellten wunderschönen Topfpflanzen, die wir zu Dekorationszwecken benutzen durften, machte das Schmücken der Käfige überflüssig. Unermüdlich wurde von den Züchterfrauen Kuchen für die Veranstaltung gebacken. Der Gastronomiebereich wurde mit einer ca. 12 m langen Theke mit Bierzapfanlage ausgerüstet. Für die Besucher war der Tisch reichlich gedeckt, unter der Leitung von Jürgen Meier und vielen Helfern wurden unter anderem Bier und andere Erfrischungsgetränke, Kaffee, Torten und Blechkuchen, belegte Brötchen, Erbsensuppe, Bockwurst und frisch gebackene Kartoffelpuffer bereitgestellt.

Donnerstag, den 27. Oktober 2011, wurde das Rassegeflügel fein herausgeputzt und von den Züchtern über den ganzen Tag in die nummerierten Käfige gesetzt, die nach Rasse, Größe und Farbschlag sortiert waren. Um 7:00 Uhr am Freitagmorgen, den 28. Oktober 2011, begaben sich die 7 Preisrichter an die Arbeit, darunter zwei Sonderpreisrichter für die angeschlossene Wyandotten -Sonderschau der orangefarbig – gebänderter und orangehalsiger Zwerg Wyandotten. Den Preisrichtern möchten wir ein Dank aussprechen für ihre über den ganzen Tag geleistete Arbeit.

Nach der Bewertung der Tiere wurde vom 1. und 2. Vorsitzenden Heinz Rigus und Ulf Brandes der Ausstellungskatalog (bis abends um ca. 20:00 Uhr) fertig gestellt, danach ging der Katalog in den Druck. Am 29. Oktober um 10:15 Uhr im Blumenhof in Hattorf war es dann endlich soweit, der 1. Vorsitzende Heinz Rigus begrüßte die geladenen Gäste, darunter auch die Schirmherrin der Rassegeflügelschau und Ortsbürgermeisterin von Fallersleben, Bärbel Weist. Frau Weist erwähnte in ihrer Rede, wie vor siebzig Jahren der Verein entstanden ist. 20 Männer gründeten den Verein 1941 in einer sehr schwierigen Zeit, es war Krieg und es ging um Zuteilungen von Futter, Eiern und Fleischabgaben.

Kreisverbandsvorsitzender Klaus Lemke begrüßte alle Gäste, besonders aber Frau Stock, die Witwe von unserem leider verstorbenen Ehrenmitglied Walter Stock. Der Vorsitzende des Sondervereins der Wyandotten überreichte dem 1. Vorsitzenden Heinz Rigus vom GZV Fallersleben für die Gastfreundlichkeit eine mit Geflügel bemalte Porzellanuhr. Als Schirmherrin eröffnete Bärbel Weist um 11:00 Uhr die Rassegeflügelschau. Die Gäste und die Zuchtfreunde vom GZV Fallersleben genossen dann das lecker angerichtete Frühstück. Die Schau war mit vielen Spitzentieren geschmückt. 20 vorzügliche und hervorragende Tiere sowie unzählige sehr gute Tiere waren zu bewundern. Dadurch wurden auch viele Pokale, Bänder und Geldpreise vergeben.

Am Samstagabend fand noch mit den Mitgliedern vom Sonderverein der Zwerg - Wyandotten und den Mitgliedern des GZV Fallersleben ein Züchterabend statt. Bei dieser Veranstaltung bekam unser 1. Vorsitzender Heinz Rigus die silberne Ehrennadel vom Kreisverbandsvorsitzenden Klaus Lemke, sowie vom 2. Vorsitzenden Ulf Brandes überreicht.

Leider ist nach dem Züchterabend unser Zuchtfreund Ingo Karls auf dem Heimweg mit seinem Fahrrad verunglückt, Ingo hat sich nach Berichten das Schlüsselbein und Finger gebrochen, wir wünschen ihm alles Gute. Sonntag, am 30. Oktober, ging die Schau morgens um 9:00 Uhr weiter. Da nun unser Zuchtfreund, Kartoffelpuffer – Bäcker Ingo Karls, durch seinen Unfall fehlte, ist kompromisslos Zuchtfreund Kurt Krösche erfolgreich an seine Stelle getreten. Bis ca. 16:30 Uhr haben über den Tag verteilt viele Besucher unter herrlicher Sonne im wintergartenähnlichen Ambiente im Gastronomiebereich Platz genommen und den Tag mit einem kleinen Imbiss genossen. Um ca. 18:30 Uhr haben die letzten Zuchtfreunde die Ausstellungshalle verlassen, denn Montag stand von 9:00 – 17:00 Uhr der Abbau und das Säubern der Käfige und der Glashalle auf dem Programm. Dienstagnachmittag wurde das gesamte Ausstellungsmaterial wieder beim Zuchtfreund Ulf Brandes verstaut.

Der Vorstand bedankt sich bei allen so zahlreich erschienenen Besuchern, die kostenlos an der Veranstaltung teilnehmen konnten. Einen besonderen Dank möchten wir Herrn Jäger und seinen Mitarbeitern für die nette Aufnahme aussprechen. Das Ambiente war durch die sehr freundlich eingerichtete Glashalle mit den wunderschönen Blumen hervorragend geeignet. Unser Dank gilt auch allen Sponsoren und Spendern, die uns unterstützt haben. Nicht zu vergessen, ein Dankeschön an unsere Züchterfrauen für ihre Unterstützung, sowie die vielen Züchter, die ihre Tiere bei uns ausgestellt haben.

*Viele liebe Züchtergrüße
der Vorstand*

1. Schriftführer Kurt Krösche